



Die Hochschule für Technik Stuttgart, die Hochschule Esslingen und die Universität Stuttgart schreiben

12 PROMOTIONSSTIPENDIEN für das KOOPERATIVE PROMOTIONSKOLLEG „WINDY CITIES“

aus.

Im Mittelpunkt stehen Untersuchungen zum wirtschaftlichen Einsatz von Kleinwindanlagen zur lokalen dezentralen Stromerzeugung in urbanen Räumen. An den Forschungsinstituten der beteiligten Hochschulen stehen insgesamt 12 Promotionsstipendien aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg zur Verfügung. Die Stipendien werden zu den Bedingungen des Landesgraduiertenförderungsgesetzes des Landes Baden-Württemberg für maximal drei Jahre, vorbehaltlich der Annahme als Doktorand durch den Promotionsausschuss der Universität Stuttgart, vergeben. Die Promotionsvorhaben können in den drei Schwerpunkten Simulation/Visualisierung, Windenergie und Energiespeicherung zu folgenden Themen durchgeführt werden:

- 3D Geodatenserver und visuelle Analyse
- Intelligente Steuerung und Lastmanagement
- Strömungssimulation
- Kleinwindkraftanlagen für den Einsatz in turbulenter Strömung
- Modellierung von Windfeldern und des Windenergiepotentials
- Entwicklung von Ru- und Fe-basierender Katalysatoren
- Reaktionstechnik
- Belastung und Ertrag von Kleinwindanlagen und die Systemintegration von Windstrom

Durch das Kolleg werden innovative Forschungsthemen betreut, deren eigenständige Bearbeitung sichergestellt und ein interdisziplinärer Austausch gefördert. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber mit sehr gutem Masterabschluss, entsprechenden Vorkenntnissen und hoher Motivation. Das Kooperative Promotionskolleg steht Absolventinnen und Absolventen von Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Universitäten gleichermaßen offen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an bewerbung@windycities.de.

Weitere Informationen zum Kolleg und dem Bewerbungsverfahren unter www.windycities.de.